



# WATTWIL

ländlich zentral

Gemeinderat

Grünastr. 7, Postfach, 9630 Wattwil

T +41 71 987 55 51

F +41 71 987 55 90

info@wattwil.ch

wattwil.ch

## Protokoll vom 19. Dezember 2017

286 04.01

**Allgemeines**

**IG Ricken, Information über Besprechung mit Gemeinde Wattwil und Gommiswald, weiteres Vorgehen**

### Sachverhalt

Am 1. Juni 2017 fand in Pfarreisaal der kath. Kirche Ricken ein Diskussionsabend zum Thema „Zukunft Ricken“ statt. Es nahmen daran etwa 50 Einwohnerinnen und Einwohner, sowie die Gemeindepräsidenten Alois Gunzenreiner und Peter Hüppi als Vertreter der Nachbargemeinden, teil.

In der Zusammenfassung vom 12. September 2017 wurden folgende Anliegen aufgeführt, die auch im Zusammenwirken mit den Nachbargemeinden verfolgt werden sollen:

- Als übergeordnetes Ziel soll eine kontinuierliche und koordinierte Dorfentwicklung in Richtung Lebensqualität und in Bezug auf Sicherheit im Strassenverkehr verfolgt werden.
- Regelmässige Absprache der zu erbringenden Dienstleistungen mit den Gemeinden Wattwil und Gommiswald.
- Erstellung und Umsetzung eines Gesamtkonzeptes für die sichere Führung des Langsamverkehrs (Fussgänger und Fahrräder).
- Koordination der Schneeräumung, damit nicht drei Gemeinden unkoordiniert arbeiten.
- Erhalt der Rickenloipe und bei Bedarf Unterstützung der Nachbargemeinden zur Sicherstellung des Angebots.

Die IG „Zukunft Ricken“ erhofft sich von den Gemeinden Wattwil und Gommiswald eine Rückmeldung und die Beteiligung bei der Erstellung der aus ihrer Sicht notwendigen Konzepte. An einem Treffen vom 18. September 2017 haben die beiden Gemeindepräsidenten und die beiden für die Infrastrukturbelange zuständigen Verwaltungsmitarbeiter zu diversen Themen eine gemeinsame Haltung entwickelt.

Die Gemeinde Gommiswald hat mit Beschluss vom 24. Oktober 2017 die Informationen zur Kenntnis genommen und gleichzeitig eine finanzielle Beteiligung zur Erstellung eines „Langsamverkehrskonzeptes“ in Aussicht gestellt. Auch wird in diesem Beschluss festgehalten, dass die Schneeräumung der Trottoire für das gesamte Rickener-Gebiet durch Hugo Gämperle erfolgt. Die auf dem Gebiet der Gemeinde Wattwil anfallenden Kosten sind direkt in Rechnung zu stellen.

### Erwägungen

Die Situation des Dorfes Ricken ist durch Zugehörigkeit zu zwei politischen Gemeinden zweifellos speziell und manifestiert sich dann, wenn in für die Dorfbewohner alltäglichen Belangen eine Koordination der Gemeindeaufgaben ausbleibt oder zu wenig erfolgt. Der Gemeinderat findet die Aktivitäten der IG Ricken insofern wertvoll, weil dadurch Unzulänglichkeiten aufgezeigt und Lösungen gesucht werden können.

Zu den einzelnen Punkten der Zusammenfassung vom 12. September 2017 nimmt der Gemeinderat in Abstimmung mit dem Gemeinderat Gommiswald wie folgt Stellung;

- **Verkehr/ Langsamverkehr als Hauptanliegen:** Seitens der Regionen ZürichseeLinth und Toggenburg wurde die Überprüfung der Kantonsstrasse über den Ricken im Strassenbauprogramm 2019-2023 des Kantons angeregt. Dabei sollen im Rahmen einer Machbarkeitsstudie auch die Ortsdurchfahrten begutachtet werden. Der Gemeinderat Wattwil hat in seiner Eingabe zum kantonalen Strassenbauprogramm für den Strassenabschnitt durch das Dorf Ricken ein sogen. «Betriebs- und Gestaltungskonzept» (BGK) beantragt. Die Region ZürichseeLinth sieht vor im Jahre 2018 eine Analyse des Radwegnetzes in Auftrag zu geben. Diese planerischen Prozesse sind aufeinander abzustimmen. Die Gemeinde Gommiswald wird einen Auftrag zur Ausarbeitung eines Langsamverkehrskonzeptes auslösen. In einem solchen Konzept sollen inhaltliche Aussagen enthalten sein, welche in Folge auch dem Tiefbauamt des Kantons St.Gallen unterbreitet werden. Die Gemeinde Wattwil ist bereit 50% der Kostentragung in Aussicht zu stellen. Gemäss Beschluss des Gemeinderates Gommiswald vom 24. Oktober 2017 wird dazu eine Offerte eingeholt.
- **Kleinere Massnahme Schneeräumung:** Derzeit wird die Schneeräumung durch mehrere Leistungserbringer erledigt. Die Räumung der Trottoirs sollen zukünftig im Auftrag der Gemeinde Gommiswald im ganzen Dorfgebiet durch Hugo Gämperle erfolgen. Der auf die Gemeinde Wattwil anfallende Anteil wird direkt in Rechnung gestellt.
- **Kleinere Massnahme Fichtenweg:** Dies betrifft ausschliesslich Gemeindegebiet Gommiswald.
- **Kleinere Massnahme Stellriemen:** Für den Knoten Schweizerhaus besteht offenbar ein Projekt des Tiefbauamtes. Eine Anpassung wäre in diesem Zusammenhang zu prüfen.
- **Wünschenswert Konzept Bushaltestelle:** Die Möglichkeiten sind beschränkt und hängen auch davon ab, ob bzw. wie lange allenfalls der Werkhof des SKI Schmerikon bestehen bleibt.
- **Tourismus/ Freizeit als Hauptanliegen:** Bez. Rundwanderweg könnte das zu erstellende Langsamverkehrskonzept einen Input geben. Zweifellos müssten dazu aufgrund der vertieften Ortskenntnisse aber die Rickner selber eine oder mehrere Vorschläge unterbreiten. Bez. Informationstafel ist festzuhalten, dass auch bestehende Tafeln an anderen Standorten nicht durch die Gemeinden unterhalten werden.
- **Kleinere Massnahme öffentliches WC:** Die Abklärungen sollen durch die IG Ricken erfolgen.
- **Kleinere Massnahme Begrüssungstafeln:** Die Abklärungen sollen durch die IG Ricken erfolgen. Zwingend ist eine Koordination mit den betroffenen Gemeinden sicherzustellen.
- **Wünschenswert öffentliche Parkplätze:** Bei unerwünschtem Parkieren auf Privatparkplätzen wären Besitzerschutzmassnahmen zu treffen. Dies liegt grundsätzlich im Ermessen der Betroffenen. Bez. öffentliche Parkplätze stellt sich die Frage nach der Verhältnismässigkeit, d.h. es kann nicht ein Spitzenbedarf abgedeckt werden. Eine allfällige Verbesserung/ Ergänzung kann allenfalls auch im Konzept Langsamverkehr erarbeitet werden.
- **Erhalt der Rickenloipe:** Beide Gemeinden stehen voll und ganz hinter dem Betrieb der Rickenloipe. Im Bereich Wissboden gilt es einen bestehenden Nutzungs- und Schutzkonflikt zu begutachten.

- Dorfleben als Hauptanliegen: Die Räte zeigen Verständnis für das Anliegen einen regelmässigen Austausch zu haben, daher soll ein Kontakt bei Bedarf erfolgen.
- Wünschenswert koordinierte Entsorgung: Gemäss Absprache zwischen den Gemeinden und dem Protokoll des Gemeinderates Gommiswald soll eine zentrale Unterflurentsorgungsstelle geplant werden. Damit würde die Entsorgung durch eine verlängerte ZAB-Tour erfolgen. Gemeindepräsident Peter Hüppi klärt einen geeigneten Standort.

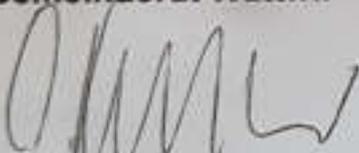
## Beschluss

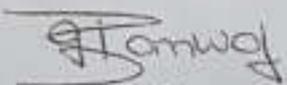
1. Der Gemeinderat dankt den Verantwortlichen der IG Ricken für das Engagement zu Gunsten der Dorfentwicklung.
2. Der Gemeinderat nimmt die Informationen zustimmend zur Kenntnis.
3. Protokollauszug an:
  - IG Zukunft Ricken, Herr Stefan Rüschi, Uznacherstrasse 1A, 8726 Ricken
  - Gemeinderat Gommiswald, Rietwiesstrasse 2, 8737 Gommiswald
  - Akten (ON 04.01)

### Beilagen:

- Zusammenfassung Handlungsbedarf für das Dorf Ricken (12. September 2017)
- GRB Nr. 311 vom 24. Oktober 2017 der Gemeinde Gommiswald

## Gemeinderat Wattwil

  
Alois Gunzenreiner  
Gemeindepräsident

  
Germaine Bannwart  
Ratsschreiber-Stv.

Versandt am: 22. Dezember 2017

### Klassifizierung:

- öffentlich
- schützenswert
- vertraulich

### Zur Veröffentlichung in GR-News vorsehen:

- ja
- nein